

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und des königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Nr. 52.

Freitag den 29. Januar 1904.

Anzeigen-Preis

die 6gespaltene Zeitspalt 25 J.

Werbungen unter dem Rubrikationspreis (6gespalt.) 75 J., vor dem Ausbruch...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe...

Kannenerklärung für Anzeigen: Abend-Ausgabe: vom Montag 10 Uhr...

Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von G. Pöhl in Leipzig (Hof-Dr. R. & W. Kienigk).

98. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder deren Aufgebotsstellen abgeholt: vierteljährlich M. 2.—...

Redaktion und Expedition: Postamtstraße 8, Leipzig 108 u. 202.

Hilfs-Expeditionen: Alfred Dohm, Buchhändler, Universitätsstr. 8...

Haupt-Postale Dresden: Marienstraße 34, Leipzig 108 u. 1718.

Haupt-Postale Berlin: Carl Dunder, Dringl, Post-Verwaltungsbüro...

Nr. 52.

Das Wichtigste vom Tage.

Der Schriftsteller Karl Emil Franzos ist in Berlin gestorben.

Die Herzogin von Berlin-Brandenburg sprach sich gegen das Vorhaben des Vorhabens...

Der Kampf zwischen Ketzern und Krankenaffen in Berlin ist von der Regierung noch nicht endgültig geschlichtet worden...

In Freiburg ist der langjährige Führer der bayerischen Nationalliberalen, Landgerichtsdirektor Pfeifer, gestorben.

Zwischen König Oscar von Schweden und Kaiser Wilhelm ist anlässlich der Verleihung des Ehrenordens an den Kaiser ein herzlicher Tadel...

In Rikolands (Dänemark) wurde eine antirussische Verschwörung entdeckt.

Die russische Antwort ist gestern endgültig abgeschickt worden; sie wird voraussichtlich nicht vor Sonnabend nach Tokio abgehen.

Politische Tageschau.

Leipzig, 29. Januar.

Norwegen und Teutschland.

Das tatkräftige Eingreifen unseres Kaisers zu Gunsten der Abgeordneten des Reichstages und des letzten Tages...

Seuilleton.

In der Brandung.

Roman von Wilhelm Fischer.

Als Dr. Werner in sein Bureau zurückkehrte, fiel sein erster Blick auf die Briefkasten. Er blickte nach der Uhr; es war die Zeit, in der er das Bureau zu verlassen pflegte.

pathien für England bestehen; Norwegen war vielleicht das einzige Land in Europa, in dem man Englands Vorhaben mit großer Rührung beehrte.

Die Klänge für die „Zukunft“. Bekanntlich wurde unlängst berichtet, die „Zukunft“ Maximilian Harden sei aus den Verleumdungen der königlichen Bibliothek in Berlin entfernt worden.

rechtig bezeichneten, und daß eine neue Verfügung wegen der „Zukunft“ gar nicht erlassen worden ist.

Die Klänge für die „Zukunft“. Bekanntlich wurde unlängst berichtet, die „Zukunft“ Maximilian Harden sei aus den Verleumdungen der königlichen Bibliothek in Berlin entfernt worden.

Die Klänge für die „Zukunft“. Bekanntlich wurde unlängst berichtet, die „Zukunft“ Maximilian Harden sei aus den Verleumdungen der königlichen Bibliothek in Berlin entfernt worden.

wohle nicht wissen von Resignation. Seitdem ist es das höchste Mal, daß ich bald in geschäftlichen Angelegenheiten, bald beschworene Rechte gelassen bin, und jedesmal habe ich gefasst, daß all diese Gefühle an Stärke verloren haben...

Russland und Japan. Ein Privatkorrespondent des Reuterschen Bureau meldet aus Petersburg unterm 28. Januar: Die Sitzung des Ministerrates...

Tokio, 28. Januar. (Reuter.) Die „Alten Staatsmänner“ traten in Gegenwart des Kaisers heute vormittag zusammen. Die ersten militärischen Tätigkeiten der Russen an der russischen Grenze...

Victoria (Brück) Columbia, 28. Januar. (Reuter.) Eine 20 Dampfer der Russen Jules Raiba Tansperline werden von der japanischen Regierung requiriert.

in eine demeritische. „Bleibst du dir bekannt, Werner, daß ich mit dem Grafen Treuberg verhandelt bin?“

„Daran habe ich noch gar nicht gedacht, gnädige Frau.“ „Wahle ich dich, lieber Baron.“

der Dichter will“, meinte Doktor Römer. „Die Forderung ist ja haarsträubend. Denken Sie nur, der Cavalier soll um den Heirat der Frau eines anderen zu verheiraten sein.“